

# Verboten

Nach Protesten gegen den als antisemitisch kritisierten Film »Tal der Wölfe-Palästina« wird der Streifen nun doch nicht an diesem Donnerstag in deutschen Kinos anlaufen. Das gab eine Sprecherin der Kölner Verleihfirma Pera Film am Dienstag bekannt. Die Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft (FSK) habe den Actionfilm aus der Türkei nicht freigegeben, sagte die Sprecherin nach einer FSK-Entscheidung vom Vorabend.

Pera sei die einzige Verleihfirma für »Tal der Wölfe« in Deutschland. Der aufwendige Zehn-Millionen-Dollar-Streifen behandelt den israelischen Angriff auf das türkische Hilfsschiff Mavi Marmara vom Mai 2010.

Der Film verbreite antiamerikanische, antiisraelische und antisemitische Stereotypbilder mit volksverhetzendem Charakter, hatte der »Koordinierungsrat deutscher Nicht-Regierungsorganisationen gegen Antisemitismus« in Berlin gewarnt. Er sollte an diesem Donnerstag anlaufen, just zum Internationalen Tag des Holocaust-Gedenkens (27. Januar). (dapd/jW)  
<https://www.jungewelt.de/artikel/158136.verboten.html>